

Research Project

FV-100 | Evaluation von Unsicherheitsindikatoren aus Optionspreisen

Third-party funded project

Project title FV-100 | Evaluation von Unsicherheitsindikatoren aus Optionspreisen

Principal Investigator(s) [Zimmermann, Heinz](#) ;

Project Members [Jaeger, Lukas](#) ;

Organisation / Research unit

Departement Wirtschaftswissenschaften / Finanzmarkttheorie (Zimmermann)

Department

Departement Wirtschaftswissenschaften

Project start 01.01.2022

Probable end 31.12.2022

Status Completed

Es wird der Informations- resp. Prognosegehalt der in den letzten Jahren für verschiedene Kapitalmarktsegmente verfügbaren (und rund 30 Jahre historisch zurückgerechneten) Skew-Indizes untersucht – insbesondere die Frage, welcher Informationsgewinn gegenüber den etablierten Volatilitätsindizes verbunden ist und welcher Nutzen sich daraus ableiten lässt.

Mit der vorangehenden Problemstellung sind drei konkrete Fragestellungen verbunden:

- a) Interpretation: Welche Interpretation haben Skew-Indizes gegenüber klassischen, symmetrischen Volatilitätsindizes?
- b) Prognosegehalt: Skew-Indizes versprechen, asymmetrisch verteilte Markterwartungen – sog. Extremereignisse oder tails risks – zu visualisieren. Lässt sich ein solcher Informationsgewinn gegenüber den traditionellen Volatilitätsindizes empirisch nachweisen? Weisen sie eine Prognosequalität auf oder handelt es sich ggf. um eine *Reaktion* auf eingetretene, extreme Kursreaktionen?
- c) Konstruktionsqualität: Können auf der Grundlage der an den Optionsmärkten beobachteten Smile-/Smirkeffekte der impliziten Volatilität alternative Skew-Indizes konstruiert werden? Dazu liefert bspw. die Studien von Mixton (2011) oder Bevilacqua und Tunaru (2021) interessante Hinweise.

Financed by

Foundations and Associations

Add publication

Add documents

Specify cooperation partners